



Caterina von Siena: **HINGABEGEBET**

V1: O hohe *Schönheit*, wie lange Zeit schon verborgen! Weil du mich in deiner Schönheit schautest, hast du dein Geschöpf, ganz in es verliebt, aus dir herausgezogen und es nach deinem Bild und Gleichnis erschaffen.

V2: O loderndes *Feuer*, das immer brennt! Im Feuer deiner Liebe habe ich dich erkannt. Du bist das Feuer, das ständig brennt und nicht verzehrt. Du bist das Feuer, das in seiner Hitze jede Eigenliebe verbrennt. Du bist die Glut, die alle Kälte wegnimmt.

V3: O heiligste *Dreifaltigkeit*, unergründliche Liebe! Wenn du mich Kind nennst, nenne ich dich höchster und ewiger Vater, eingeborener Sohn und Heiliger Geist. Wie du im Leib und Blut deines Sohnes dich mir schenkst, so habe auch ich Anteil am mystischen Leib deiner heiligen Kirche und am allumspannenden Leib der Christenheit.

V4: O ewige *Liebe Gottes*! O Liebe, Herr! Ich werde dich ganz und gar lieben. Du hältst mich an, dich zu schauen, hohe, ewige Gottheit, und willst, dass ich im Blick auf dich mich selbst erkenne, um meine Niedrigkeit durch deine Hoheit, und deine Größe und Schönheit durch meine Winzigkeit deutlicher zu erfassen.

V5: Du abgrundtiefes *Meer*! Sein Wasser ist in Ruhe und nicht aufgewühlt. Je mehr ich mich darin versenke, umso mehr finde ich von dir, und je mehr ich von dir finde, umso eifriger suche ich dich. Es nährt sich meine Seele in dir, du Meer des Friedens.

A: Möge ich mich dir, Herr, immer hingebungsvoller ergeben, du hohe Schönheit, loderndes Feuer, heiligste Dreifaltigkeit, ewige Liebe, abgrundtiefes Meer. Amen.

(Aus Caterina von Siena, *Meditative Gebete*, Verlag Einsiedeln, bearbeitet und gestaltet durch: Irene Heise, **Geistliches Forum Katharina von Siena**, Wien)